



STADT ESSEN

Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 6

Umwelt, Verkehr und Sport

Rathaus, Porscheplatz
45127 Essen

Beigeordnete
Simone Raskob

Raum 15.38
Telefon +49 201 88 88600
Telefax +49 201 88 88610
E-Mail raskob@essen.de

5.11.2021

Stadt Essen - GB6 - 45121 Essen

Frau
Barbara Vlijt

Per E-Mail:

Transcity Essen / offener Brief

Sehr geehrte Frau Vlijt,

haben Sie vielen Dank für Ihren offenen Brief vom 20. Oktober 2021 an Herrn Oberbürgermeister Thomas Kufen, welcher mir zuständigkeitshalber zur Beantwortung weitergeleitet wurde.

Ihr offener Brief drückt ein großes Interesse am Thema Klimaschutz sowie Ihr persönliches Engagement für den Stadtteil Werden aus. Dafür danke ich Ihnen ebenfalls.

Ich bedauere es sehr, dass Sie das Forschungsprojekt TRANSCITY weder durch die anonymisierte Teilnahme zur Erhebung von Daten als Forschungsgrundlage, noch als Mitglied der Initiativen Gemeinsam für Stadtwechsel Werden oder dem Werdener Bürger- und Heimatverein e.V. vor Ort unterstützen möchten. Diesen Wunsch respektieren wir selbstverständlich.

Dass es in den ersten Gesprächen über den Forschungsansatz anscheinend zu Missverständnissen bezüglich der inhaltlichen Ausgestaltung und Ablauf des Projekts gekommen ist, tut mir außerordentlich leid. Die beigefügte Stellungnahme widerspricht der Idee des Forschungsprojektes.

Genau im Schnittpunkt Klimaschutz und der damit zusammenhängenden sozialen Auswirkungen setzt das Projekt TRANSCITY an. Ziel ist es über neue Kommunikationswege den sozialen Zusammenhalt, die Kommunikation und die Kooperation innerhalb und zwischen den Stadtteilen zu stärken. Dabei gilt es festzustellen, dass TRANSCITY ein Forschungsprojekt ist, das in erster Linie Diskurs ermöglichen soll.

Gerade die gemeinsame Ausgestaltung eines sozialgerechten Klimaschutzansatzes in zwei Essener Quartieren will das Projekt gemeinsam mit den Anwohnerinnen und Anwohnern entwickeln. Aus diesem Grund mag der Projektansatz zum jetzigen Zeitpunkt unkonkret erscheinen. Genau dieser offene Ansatz ist hier gewollt, so dass alle Interessierten von Beginn an die Möglichkeit wahrnehmen können, eigene Ideen in den Forschungsansatz einzubringen. Eine derart offene Projektgestaltung erscheint selten oder ungewöhnlich und bedarf einer Beschäftigung und Einbringung der Interessierten; öffnet gleichzeitig aber die Möglichkeiten der konkreten Mitgestaltung.

**STADT
ESSEN**

info@essen.de
www.essen.de